



GARO Wallbox GLB

INSTALLATION EINER GLB WALLBOX ALS EINZELANLAGE



| | |
|---------------------------|---|
| LEGENDE INSTALLATIONSBILD | 1 |
| ACHTUNG! | 2 |
| WARNHINWEISE | 2 |
| HINWEISE | 2 |

| | |
|--------------------------------------------------------|----------|
| INSTALLATION EINER GLB WALLBOX ALS EINZELANLAGE | 9 |
| NORMALE VERWENDUNG/LADEN | 10 |
| STÖRUNGSSUCHE | 10 |
| SERVICE/INSTANDHALTUNG | 10 |
| TECHNICAL SPECIFICATIONS | 11 |
| GARANTIEFORMULAR | 54 |
| GARANTIEBEDINGUNGEN | 55 |

LEGENDE INSTALLATIONSBILD

- 1**
- 2**
- 3** (7 × T20)
- 4** Bohrschablone (siehe Verpackungsrückseite)
- 5** *Seriennr./SSID-Kennwort*
Eingang des Signalkabels
- 6** Klemmenblock dreiphasig einphasig
Cu Al max. 10 mm²
- 7** OPTIONEN BEI ANLAGE MIT ENERGIEZÄHLER FÜR DYNAMISCHES LADEMANAGEMENT (ZUBEHÖR)

Der Energiezähler für das dynamische Lademanagement ist im zu überwachenden Schaltschrank zu installieren. Zwischen Energiezähler und Wallbox abgeschirmtes verdrilltes Doppelkabel verwenden.
Geeignete Kabel:
CAT5 FTP, CAT5e FTP, CAT6 FTP, ELAKY-S, ELAQBY-S und Ähnliche.
Die ausführliche Gebrauchsanleitung zum Energiezähler für das dynamische Lademanagement und zu den Einstellungen ist hier zu finden:
www.garoemobility.com/support
- 8** EINSTELLUNG DER SICHERUNGSGRÖSSE IM SCHALTSCHRANK
- 9** AKTIVIERUNG DER FERNGESTEUERTEN FREIGABE
Ein (Vorgabe): Wird verwendet, wenn kein externes Freigabe-Relais angeschlossen ist.
Aus: Wird verwendet, wenn ein externes Freigabe-Relais angeschlossen ist.
- 10** EINSTELLUNGEN ZU SERVER UND CLIENT
Ein (Vorgabe): Server
Aus: Client
Einzelanlage: Ein
Cluster-Installation: Siehe ausführliche Gebrauchsanleitung unter www.garoemobility.com/support
- 11** EINSTELLUNGEN ZUM ENDABSCHLUSS DER DATENVERBINDUNG
(Nicht anzuwenden bei Einzelanlage.)
Ein: Abschlusswiderstand der Datenverbindung aktiv.
Aus (Vorgabe): Abschlusswiderstand der Datenverbindung nicht aktiv.
Ohne Funktion bei Einzelanlage. Nur bei Cluster-Installation mittels Datenverbindung. Siehe ausführliche Gebrauchsanleitung unter www.garoemobility.com/support
- 12** MAX. LADESTROM DES FAHRZEUGES (A) SCHALTER 2
- 13** WALLBOX-TYP Ein: Fest installiertes Kabel Aus: Steckdose

| | | | | | | | |
|----------------|------|------|------|------|------|------|------|
| Hauptsicherung | 16 A | 20 A | 25 A | 32 A | 40 A | 50 A | 63 A |
| SW1 (DIP 1–3) | 16 A | 20 A | 25 A | 32 A | 40 A | 50 A | 63 A |
| SW2 (DIP 1–3) | 13 A | 16 A | 20 A | 25 A | 32 A | 32 A | 32 A |
- 14** (7 × T20) max. 1,6 Nm *Seriennr./SSID*
- 15**

ACHTUNG!

Das Dokument enthält allgemeine Beschreibungen, die dem technischen Stand bei Drucklegung entsprechen. Da jedoch GARO die Produkte kontinuierlich verbessert, behalten wir uns vor, an diesen jederzeit Veränderungen vorzunehmen.

Die aktuelle Fassung dieser Gebrauchsanleitung ist zu finden auf www.garoemobility.com/support

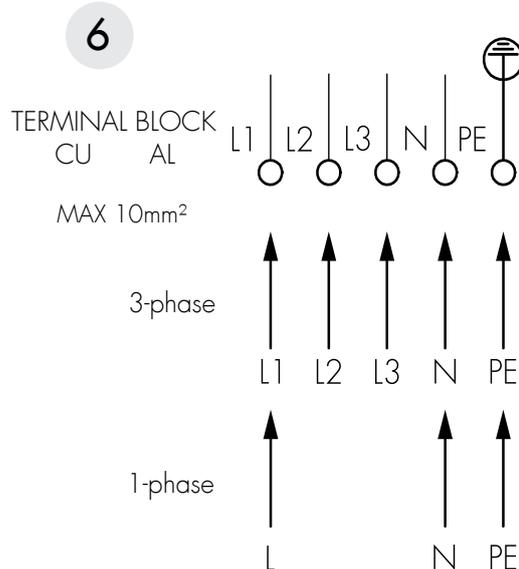
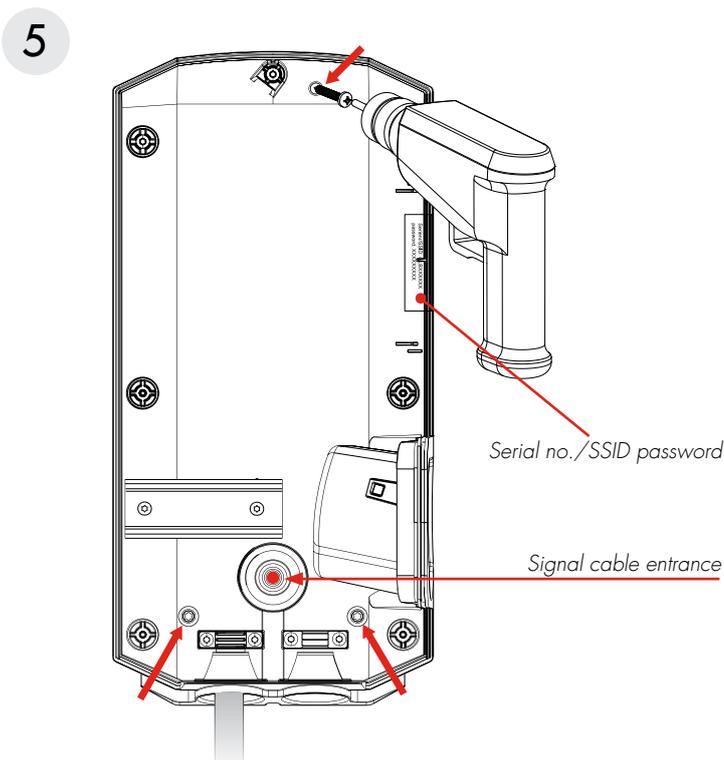
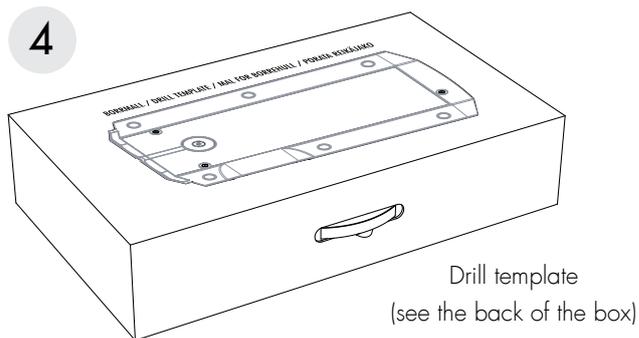
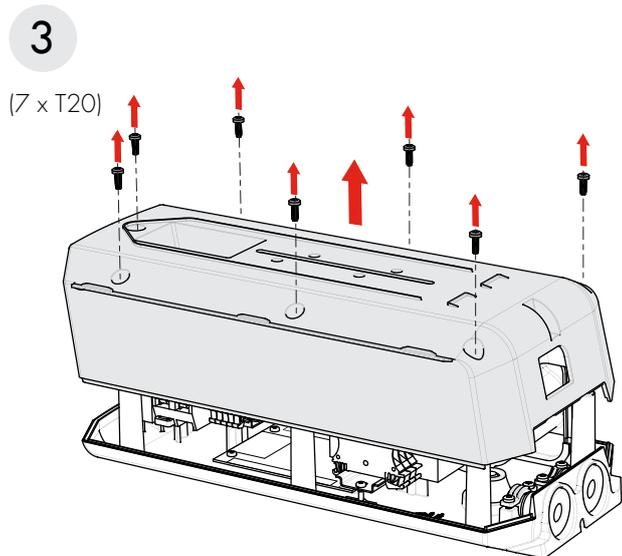
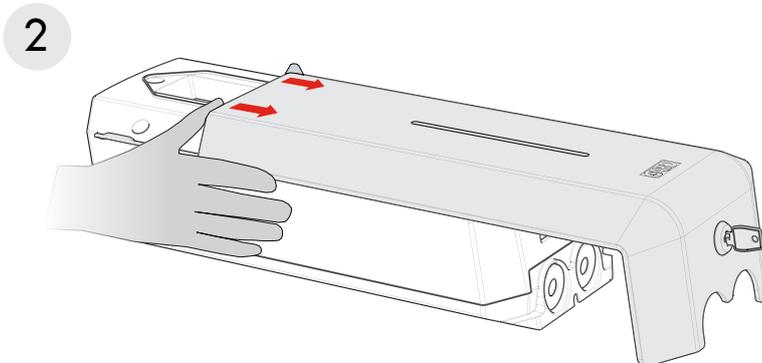
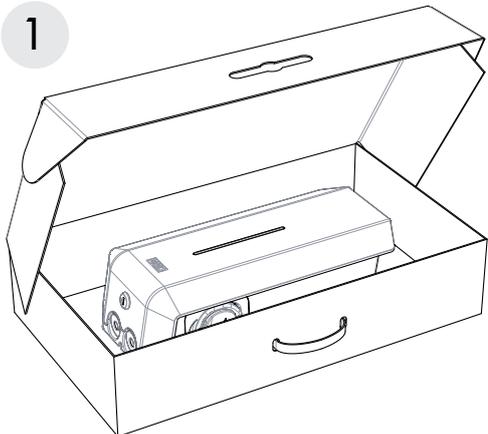
-  Eine dielektrische Spannungsprüfung ist an der GLB Wallbox nicht zulässig.
-  Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Kinder und Personen mit eingeschränkten körperlichen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten oder ohne ausreichende Erfahrung und Kenntnis geeignet; es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person beaufsichtigt und eingewiesen.
-  Die Ladestationen der GLB-Wallbox-Produktreihe sind ausschließlich zum Aufladen von Elektrofahrzeugen bestimmt.
-  Die GLB Wallbox muss entsprechend den jeweils vor Ort geltenden Bestimmungen geerdet werden.
-  Die GLB Wallbox nicht in der Nähe von entflammaren, explosiven, scharfkantigen oder brennbaren Materialien, Chemikalien oder Dämpfen installieren und betreiben.
-  Trennen Sie vor Installation, Konfiguration und Reinigung der GLB Wallbox die Stromversorgung mithilfe des Leistungsschalters.
-  Verwenden Sie die GLB Wallbox ausschließlich im Rahmen der angegebenen Betriebsparameter.
-  Setzen Sie die GLB Wallbox nicht direkter Einwirkung von Wasser oder anderen Flüssigkeiten aus. Bespritzen Sie den Ladestecker nicht mit Flüssigkeit, und tauchen Sie ihn nicht in Flüssigkeiten ein. Bewahren Sie den Ladestecker in der vorgesehenen Aufnahme auf, damit er nicht unnötig Schmutz oder Feuchtigkeit ausgesetzt wird.
-  Verwenden Sie das Gerät und Kabel nicht, wenn ein Verdacht auf Beschädigung besteht.
-  Modifizieren Sie weder die Installation noch das Gerät ganz oder teilweise.
-  Die Anschlussklemmen der GLB Wallbox nicht mit den Fingern oder Gegenständen berühren.
-  Führen Sie in keinen Teil der GLB Wallbox Fremdkörper ein.

WARNHINWEISE

-  Zum Aufladen dürfen keine privaten Stromerzeuger als Stromquelle genutzt werden.
-  Bei unsachgemäßer Installation oder Erprobung der GLB Wallbox können der Akku des Fahrzeuges und/oder die GLB Wallbox beschädigt werden.
-  Betreiben Sie die GLB Wallbox nicht bei Temperaturen, die außerhalb ihres Betriebsbereiches liegen – siehe technische Daten.

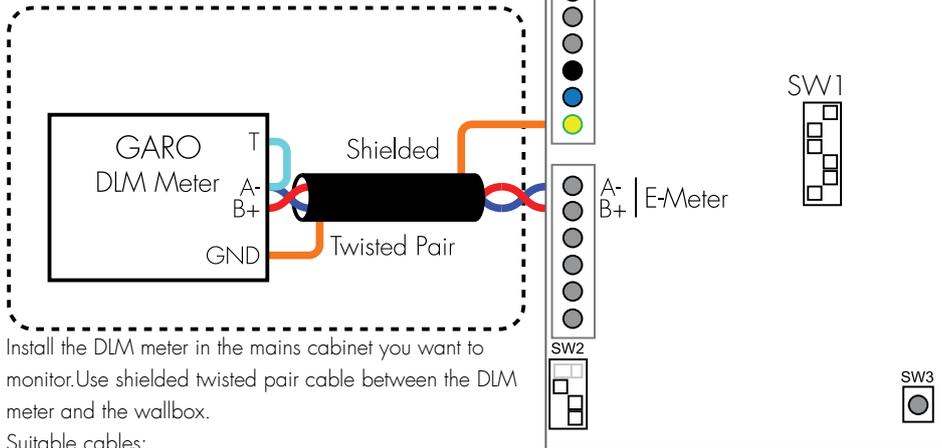
HINWEISE

-  Die gesamte Installation muss durch eine qualifizierte Elektrofachkraft erfolgen und den lokalen Installationsbestimmungen entsprechen. Bei Fragen wenden Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde.
-  Das Ladekabel der GLB Wallbox muss so angeordnet sein, dass es keine Stolpergefahr darstellt. Es darf ferner keine Gefahr bestehen, dass es überfahren wird oder man darauf treten kann. Es muss vor Beschädigung und übermäßiger Beanspruchung geschützt sein.
-  Rollen Sie das Ladekabel grundsätzlich komplett ab, damit eine Überhitzung vermieden wird.
-  Reinigen Sie weder die GLB Wallbox noch ihre Teile mit Reinigungslösungen. Die Außenseite der GLB Wallbox, das Ladekabel und das Ende des Ladekabels regelmäßig mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen, um Schmutz- und Staubansammlungen zu beseitigen.
-  Bei der Installation darauf achten, dass die Platinen oder andere Bauteile nicht beschädigt werden.
-  Es sind die örtlich geltenden Normen und Bestimmungen zu beachten, damit die Grenzwerte für den Ladestrom nicht überschritten werden.
-  Die vordere Abdeckung muss immer in der oberen Position eingerastet sein, um der IP-Schutzart IP44 zu entsprechen.
-  Stellen Sie die GLB Wallbox zur Vermeidung eines Wärmestaus nicht unter direkter Sonneneinstrahlung auf.
-  Wichtig! Beim Anschluss mehrerer Wallbox GLB an dasselbe System müssen zum Lastausgleich die Phasen gedreht werden. Elektrofahrzeuge werden häufig einphasig aufgeladen. Zu diesem Zweck wird in der GLB Wallbox L1 verwendet.
-  Das Belüftungssignal von Elektroautos wird nicht unterstützt.
-  Für Ladeanschlüsse dürfen keine Adapter verwendet werden.
-  Es dürfen am Ladekabel keine Verlängerungen verwendet werden.



7 OPTIONS

DLM METER INSTALLATION (ACCESSORY)



Install the DLM meter in the mains cabinet you want to monitor. Use shielded twisted pair cable between the DLM meter and the wallbox.

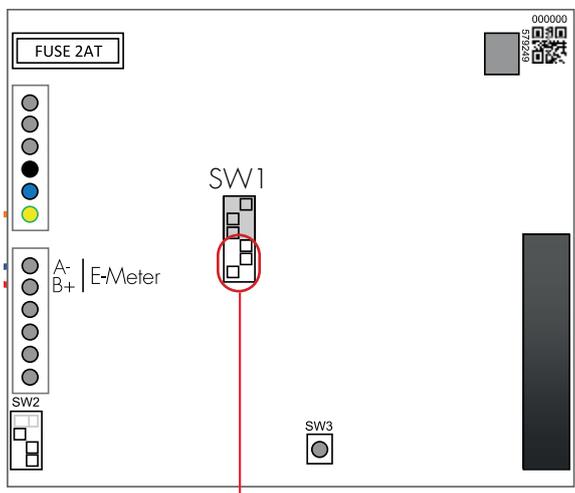
Suitable cables:

CAT5 FTP, CAT5e FTP, CAT6 FTP, ELAKY-S, ELAQBY-S or similar.

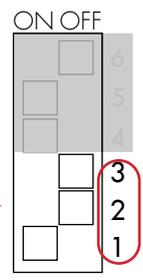
For full DLM manual and settings:
www.garoemobility.com/support



8 SET FUSE SIZE IN MAINS CABINET

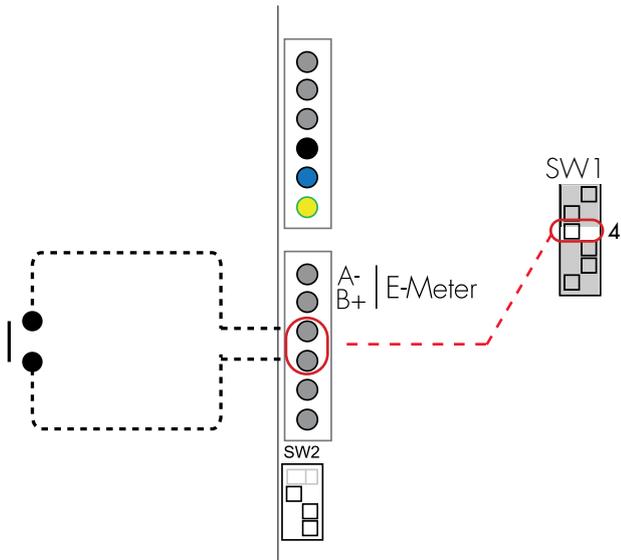


| | | ON | OFF | | |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|-------|-----|--|
| 3 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 3=OFF | 16A | |
| 2 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 2=OFF | | |
| 1 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 1=ON | | |
| 3 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 3=OFF | 20A | |
| 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 2=ON | | |
| 1 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 1=OFF | | |
| 3 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 3=OFF | 25A | |
| 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 2=ON | | |
| 1 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 1=ON | | |
| 3 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 3=ON | 32A | |
| 2 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 2=OFF | | |
| 1 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 1=OFF | | |
| 3 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 3=ON | 40A | |
| 2 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 2=OFF | | |
| 1 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 1=ON | | |
| 3 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 3=ON | 50A | |
| 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 2=ON | | |
| 1 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 1=OFF | | |
| 3 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 3=ON | 63A | |
| 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 2=ON | | |
| 1 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 1=ON | | |



9

REMOTE ENABLE SETTING

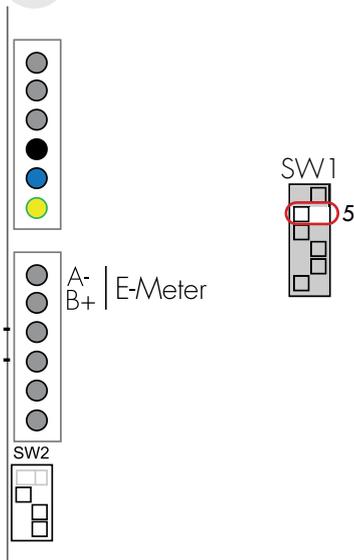


4 ON OFF ON (default): Use when not connected to external enable relay.

4 ON OFF OFF: Use when connected to external enable relay.

10

MASTER / SLAVE SETTINGS



5 ON OFF ON (default): Master

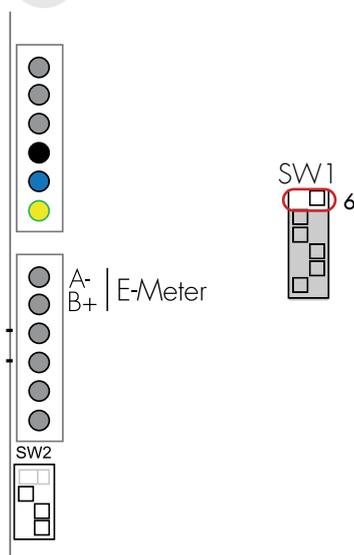
5 ON OFF OFF: Slave

Stand alone installation = ON

Cluster installation = See Full manual at www.garoemobility.com/support

11

DATALINK END TERMINATION SETTINGS (N/A for stand alone installation)



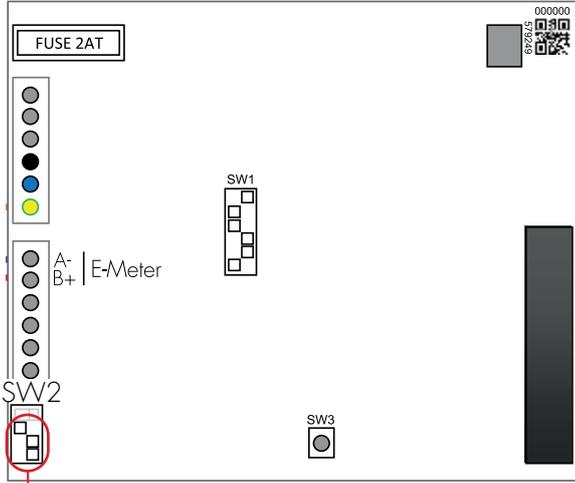
6 ON OFF ON: Datalink end termination resistor active.

6 ON OFF OFF (default): Datalink end termination resistor not active.

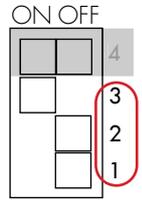
No function for stand alone installation.
Only for cluster installation via Datalink
Cluster installation = See Full Guide at www.garoemobility.com/support

12 MAX VEHICLE CHARGING CURRENT (A)

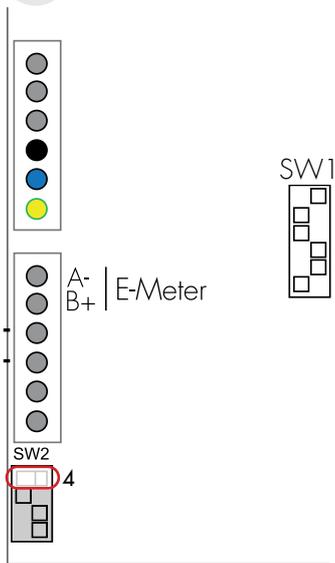
SWITCH 2



| | ON | OFF | | |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|-------|-----|
| 3 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 3=OFF | 6A |
| 2 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 2=OFF | |
| 1 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 1=ON | |
| 3 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 3=OFF | 10A |
| 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 2=ON | |
| 1 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 1=OFF | |
| 3 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 3=OFF | 13A |
| 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 2=ON | |
| 1 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 1=ON | |
| 3 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 3=ON | 16A |
| 2 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 2=OFF | |
| 1 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 1=OFF | |
| 3 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 3=ON | 20A |
| 2 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 2=OFF | |
| 1 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 1=ON | |
| 3 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 3=ON | 25A |
| 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 2=ON | |
| 1 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 1=OFF | |
| 3 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 3=ON | 32A |
| 2 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 2=ON | |
| 1 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | 1=ON | |



13 WALLBOX TYPE



ON: Fixed cable



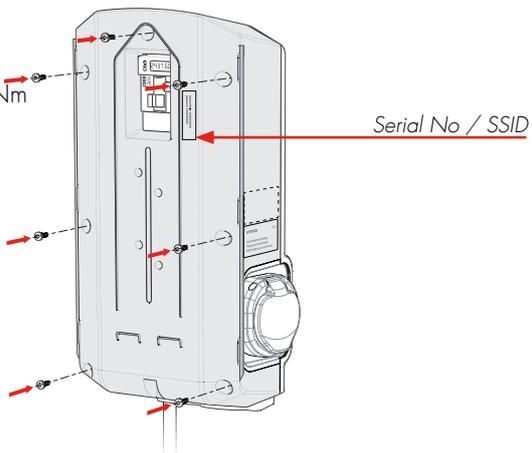
OFF: Outlet



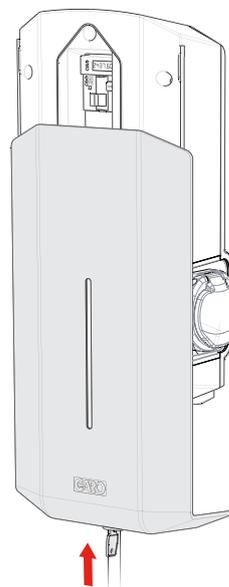
| | | | | | | | |
|--------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| Main fuse | 16A | 20A | 25A | 32A | 40A | 50A | 63A |
| SW1(DIP 1-3) | 16A | 20A | 25A | 32A | 40A | 50A | 63A |
| SW2(DIP 1-3) | 13A | 16A | 20A | 25A | 32A | 32A | 32A |

14

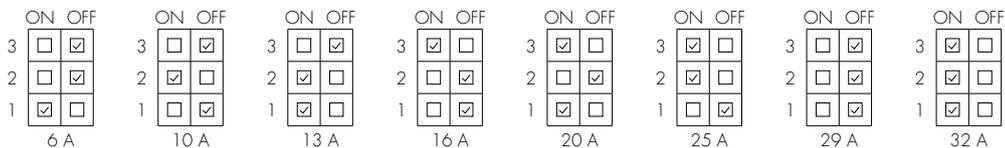
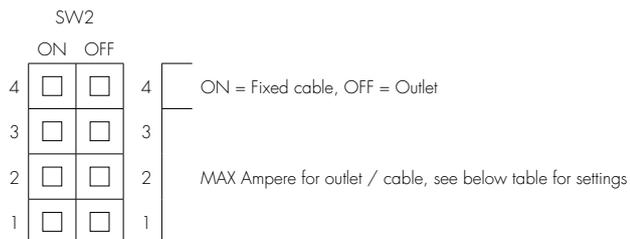
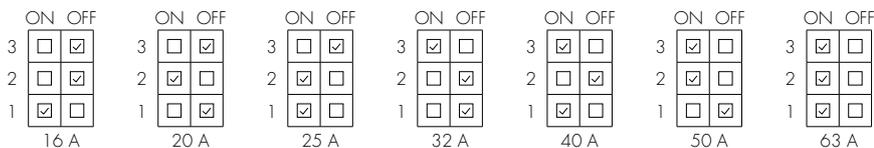
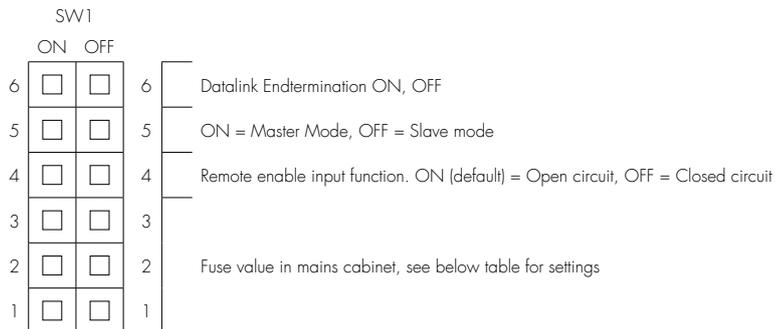
(7 x T20)
MAX 1,6 Nm



15



DIP SWITCH INFORMATION



INSTALLATION EINER GLB WALLBOX ALS EINZELANLAGE

(Zur Installation von einer Mehrfachanlage siehe Gebrauchsanleitung unter www.garoemobility.com/support)

| GLB-Typ | Schutzart | | | | | | |
|-------------------------------|-----------|------------|------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------|------------|------------|--------------------------|
| | einphasig | dreiphasig | Ohne Fehlerstromschutzschalter mit (RCBO) oder ohne (RCCB) Überstromauslöser | Fehlerstromschutzschalter mit Überstromauslöser | RCCB Typ A | RCCB Typ B | Gleichstrom-Fehlerschutz |
| GLB...37.. ^{2) 4)} | ● | | | ● | | | |
| GLB...74.. ^{2) 4)} | ● | | | ● | | | |
| GLB...22.. ^{1) 2)} | | ● | ● | | | | |
| GLB...22..-A ^{2) 3)} | | ● | | | ● | | |
| GLB...22..-B ³⁾ | | ● | | | | ● | |
| GLBDC...37.. ⁴⁾ | ● | | | ● | | | ● |
| GLBDC...74.. ⁴⁾ | ● | | | ● | | | ● |
| GLBDC...11.. ¹⁾ | | ● | ● | | | | ● |
| GLBDC...22.. ¹⁾ | | ● | ● | | | | ● |
| GLBDC...22..-A ³⁾ | ● | | | | ● | | ● |

- 1) GLB Wallboxen, die nicht mit einem internen Fehlerstromschutzschalter mit oder ohne Überstromauslöser ausgestattet sind, müssen mit einer Fehlerstromschutzfunktion versehen und im Verteilerkasten mit einer Sicherung bis max. 32 A abgesichert werden.
- 2) GLB Wallboxen ohne im Gehäuse integrierten Fehlerstromschutzschalter vom Typ B und ohne Gleichstrom-Fehlerschutz müssen gemäß IEC 60364-7-722 durch eine Fehlerstromschutzvorrichtung vom Typ B abgesichert werden.
- 3) Dreiphasige GLB Wallboxen, die mit einem Fehlerstromschutzschalter ausgestattet sind, müssen im Verteilerkasten mit einer Sicherung bis max. 32 A abgesichert werden.
- 4) Einphasige GLB Wallboxen, die mit einem Fehlerstromschutzschalter mit Überstromauslöser ausgestattet sind, können parallelgeschaltet werden. Diese Gruppe von Ladegeräten muss durch eine Backup-Sicherung im Verteilerkasten abgesichert werden. Die Backup-Sicherung darf 125 A nicht überschreiten.

1. Wählen Sie für die elektrische Anlage eine geeignete Gruppensicherung (1×16 A – 3×32 A) und einen ausreichenden Kabelquerschnitt aus. In manchen Ländern ist es erforderlich, Fehlerstromschutzschalter einzubauen. Befolgen Sie die jeweiligen nationalen Vorschriften, und wählen Sie den entsprechenden Erdungsfehler-Schutz für die Anlage aus. Hinweis! Wegen des lang anhaltenden hohen Stromwertes im Kabel besteht bei zu geringer Abmessung die Gefahr eines Spannungsabfalles, was zu einer Beschädigung der Elektronik im Elektrofahrzeug führen kann.
2. Tragen Sie im Garantief formular die erforderlichen Angaben ein.
3. Montieren Sie die GLB Wallbox entsprechend der Installationsskizze (siehe Bilder 1–7).
4. Installieren Sie das Kabel für die elektrische Versorgung entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften.
5. Stellen Sie DIP-Schalter SW1 auf den Wert (A) ein, den die Hauptsicherung hat (16–63 A). SW1 befindet sich in der Mitte der linken Seite der Hauptplatine. Siehe Bilder 8–11.
6. Stellen Sie DIP-Schalter SW2 entsprechend der Gruppensicherung für die GLB Wallbox ein (6–32 A). SW2 befindet sich unten in der linken Ecke der Hauptplatine. Siehe Bilder 12–13.
7. Tragen Sie im Garantief formular die Seriennummer ein. Siehe Bild 14. Seriennr./SSID.
8. Bringen Sie die Box-Abdeckung auf dem Gehäuse an, und montieren Sie die Frontabdeckung, siehe Bilder 14–15.
9. Schalten Sie die Stromversorgung der GLB Wallbox ein.
10. Bei den Modellen GLBW... und GLBDCW...: Verbinden Sie ein Mobilgerät (PC/Tablet/Mobiltelefon) mit dem WLAN der GLB Wallbox. Sie finden die Zugangsdaten (SSID und Kennwort) auf dem Typschild. Geben Sie in Ihren Webbrowser die Adresse „172.24.1.1“ ein. Nun sollten Sie die GLB-Webschnittstelle sehen. Dies bestätigt, dass das Kommunikationsmodul der GLB Wallbox wie gewünscht funktioniert.
11. Zur Überprüfung, ob das Ladegerät ordnungsgemäß funktioniert, testen Sie das Ladegerät mithilfe eines Testinstrumentes, oder versuchen Sie, ein Elektrofahrzeug zu laden.
12. Stellen Sie sicher, dass das Garantief formular vollständig ausgefüllt ist. Bestätigen Sie durch Unterschrift, Datum und Angabe des Unternehmens, dass die Garantie nun gültig ist.

NORMALE VERWENDUNG/LADEN

Schließen Sie das Ladekabel am Elektroauto an. Wenn das Elektroauto ladebereit ist, beginnt der Vorgang unverzüglich. Zu Einzelheiten siehe Gebrauchsanleitung des Elektroautos. Nach abgeschlossenem Laden befolgen Sie die Anweisungen für das jeweilige Elektrofahrzeug. Nach dem Laden: Trennen Sie das Ladekabel vom Elektroauto, und setzen Sie es an die vorgesehene Aufnahme zurück.

SOFTWARE GLB

SERVICE/INSTANDHALTUNG

STÖRUNGSSUCHE/SUPPORT/FAQ

Siehe Gebrauchsanleitung unter www.garoemobility.com/support.

STÖRUNGSSUCHE

| ANZEIGE | ART DES FEHLERS | ABHILFEMASSNAHME |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Dauerhaft rot  | RCCB hat ausgelöst, oder es wurde eine Störung der Erdungskontrolle des Elektroautos festgestellt. | Zurücksetzen. Bitte lesen Sie den Abschnitt zum Zurücksetzen des Fehlerstromschutzschalters oder Leitungsschutzschalters. |
| Dauerhaft rot für 3 s  | RFID-Tag nicht akzeptiert. | |
| Schnelles rotes Blinken:  | Gleichstrom unter 6 mA – Laden wurde unterbrochen. | |
| Gelbes Dauerleuchten  | Kabel ist defekt. | Kabel kontrollieren. |
| Gelbes Blinken  | Die Motorschlosshalterung ist nicht ordnungsgemäß eingerastet. | Wenden Sie sich an eine qualifizierte Elektrofachkraft. |
| Wechsel zwischen rot, grün und gelb  | Hardwarefehler der Gleichstrom-Detektion. | |
| Dauerhaft violett  | Wallbox überhitzt – Laden wurde unterbrochen. | |
| Schnelles weißes Blinken  | Anzeige der Suchlampe. | |
| Weißes Aufleuchten im Minutenabstand.  | Störung der Funktion „Dynamisches Lademanagement“. | |
| Dauerhaft blau  | RFID akzeptiert – wartet auf Beginn des Ladens. | |
| Blaues Leuchten mit variierender Intensität  | Elektroauto wird geladen. | |
| Wechsel zwischen Rot und Blau  | Software-Upgrade läuft. | |
| Wechsel zwischen Schwarz und Blau  | Ladevorgang nicht möglich wegen Planungsmodus. | |
| Dauerhaft grün  | Ladegerät im Leerlauf, wartet auf den Anschluss des Elektroautos. | |
| Langsames grünes Blinken  | Elektroauto angeschlossen, wartet auf Beginn des Ladevorganges oder Vorgang wurde beendet. | |
| Schnelles grünes Blinken  | RFID-Lesegerät ist aktiv, wartet auf Freigabe-Tag. | |

TECHNICAL SPECIFICATIONS

| | |
|-----------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|
| Product type | All GLB models |
| Standards / Directives | IEC 61851-1 and IEC 61439-7 |
|  | |
| EMC Classification: | 2014/30/EU |
| Installation method: | Wall |
| Installation environment: | Indoor / Outdoor |
| Location type: | Non-restricted Access |
| Rated Voltage: | 230V / 400V 50Hz |
| Installation systems: | TT, TN and IT systems |
| Charging type: | Mode 3 |
| Charging method: | AC Charging |
| Protection class: | IP44 |
| Mechanical impact resistance: | IK08 |
| Temperature range: | -25C - +40C |
| Weight: | 3-5,4 kg depending on model |
| Standard cable length (fixed cable version): | Standard 4,5m |
| Rated current withstand | 10kA |
| Rated short-time withstand current | 10kA |
| Rated conditional short-circuit current of an assembly | 10kA |
| Short-circuit protective device type | Type C |
| Rated impulse withstand voltage | 4kV |
| Rated insulation voltage | 230/400V |
| Rated current of each circuit | 32A |
| Rated diversity factor | RDF= 1 |
| Pollution degree: | 3 |
| EMC environmental condition | A and B |
| RFID Frequency Band | 13.56MHz |
| RFID output power | 100mW |

WARRANTY FORM/GARANTIBLANKETT

GTB Model: _____

ELECTRICAL INSTALLATION DATA / ELEKTRISK INSTALLATION INFORMATION

Group fuse (A): _____
Gruppsäkring (A): _____
Supply cable dimension: _____
Area matningskabel: _____
Cable length: _____
Längd matningskabel: _____

OPTION MODULES / OPTIONS-MODULER

RFID yes/no: _____
RFID ja/nej: _____
Communication Module yes/no: _____
Kommunikationsmodul ja/nej: _____

SETTINGS / INSTÄLLNINGAR

Mark existing positions:
Markera nuvarande inställningar:

| SW1 | | SW2 | | |
|-----|----|-----|----|-----|
| | ON | OFF | ON | OFF |
| 6 | | | | |
| 5 | | | | |
| 4 | | | | |
| 3 | | | | |
| 2 | | | | |
| 1 | | | | |

Serial No: _____
Serie nr: _____

FUNCTION TEST / FUNKTIONSTEST

Testbox / EV (model) _____
Testlåda / EV (modell) _____

Date: _____
Datum: _____
Sign Installer: _____
Signatur installatör: _____
Company Name: _____
Företagsnamn: _____
Owner / Customer Name: _____
Ägare / kundens namn: _____
Installation adress: _____
Installationsadress: _____

GARANTIVILLKOR/ WARRANTY CONDITIONS

EU COUNTRIES (EXCEPT SWEDEN)

1. The product benefits from manufacturer's warranty. The applicable warranty period must be stated in purchase documents from your supplier.
2. The product must be installed by a certified installer / contractor.
3. Proper installation, storage and operation conditions must be obtained.
4. Warranties apply only to products installed in their original installation location.
5. Installation, use, care, and maintenance must be normal and in accordance with instructions.
6. Warranty requires a dated, fully filled in Warranty form by an certified installer/contractor. If the original installation date cannot be verified, then the warranty period begins ninety (90) days from the date of product manufacture (as indicated by the model and serial number).
7. Warranty does not cover damage occurred by incorrect use of equipment, use of any non-original spare parts, lack of maintenance or faults caused by disassembly of the product or unauthorized persons intervention,
8. Warranty does not cover software or update thereof.
9. Warranty does not cover aesthetic deficiencies caused by negligent manipulation or accidents (breaks or damage to the carcass).
10. Warranty does not cover damage caused by external overvoltage from either grid or car/ charging object.
11. Warranty does not cover damage caused by force major like for example but not limited to: floods, winds, fires, lightning, accidents, sabotage, military conflicts, terrorism, volcanos, earthquakes or corrosive environments.

SVERIGE/SWEDEN

Garantivillkor enl ALEM 09.

OBS! Fullständigt ifylld garantiblankett krävs.

Garantin gäller ej om produkten varit utsatt för ett isolationstest, sk meggning.